

von Oliver Baron

## US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Dienstag schwächer in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Vor allem ein Anstieg bei den Staatsanleihenrenditen belastet. Am Montag hatten die US-Börsen feiertagsbedingt geschlossen.

## Konjunktur

Die Stimmung bei den Industrieunternehmen im US-Bundesstaat New York hat sich stark eingetrübt. Der Empire State Manufacturing Index sank von -14,5 Punkten im Dezember auf -43,7 Zähler im Januar, wie die Federal Reserve Bank von New York mitteilte. Erwartet wurde eine Verbesserung auf -4,9 Punkte. Ein negativer Wert beim Empire State Index bedeutet, dass die Unternehmen mehrheitlich mit einer Verschlechterung des wirtschaftlichen Umfelds rechnen.

## Unternehmen

Die US-Investmentbank Morgan Stanley hat im vierten Quartal einen Umsatz in Höhe von 12,90 Mrd. USD erzielt bei einem Ergebnis je Aktie von 0,85 USD. Erwartet worden war ein Ergebnis von 1,08 USD und ein Umsatz von 12,79 Mrd. USD. Goldman Sachs verdiente im vergangenen Quartal 5,48 USD pro Aktie bei einem Umsatz von 11,32 Mrd. USD. Damit wurden die Analystenschätzungen von 3,80 USD bzw. 10,83 Mrd. USD übertroffen. Medienberichten zufolge wird der iPhone-Hersteller Apple seine Apple Watches künftig ohne die Funktion zur Messung des Blutsauerstoffs (Pulsoximetrie) vertreiben, falls ein Einspruch gegen die bisherigen Entscheidungen im Patentstreit mit dem Unternehmen Masimo scheitert.

## Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Morgan Stanley	-2,33 % auf \$87,61	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 16.01.2024 13:36 Uhr

## US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Rede von Fed-Mitglied Christopher J. Waller	17:00	Niedrig
US-Anleiheauktion	17:30	Niedrig

## Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Morgan Stanley, Goldman Sachs, PNC Financial

## Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

**Rückblick:**

Der Dow Jones zog am Freitag in der Eröffnung - gestern war in den USA Feiertag - auf einem neuen Allzeithoch bei 37.825 Punkte an. Es kam aber zu keinem stabilen Ausbruch über das bisherige Allzeithoch bei 37.790 Punkte. Der Index fiel sofort wieder darunter zurück.

**Charttechnischer Ausblick:**

Für einen neuen Aufwärtssimpuls müsste der Index mit zumindest einem Stundenschlusskurs 37.790 Punkte ausbrechen. Dann ergäbe sich ein Fortsetzungssignal für die Rally seit Ende Oktober. Das nächste Ziel wäre dann eine obere Trendbegrenzung bei heute 38.433 Punkten. Ein Rückfall unter 37.428 Punkte wäre allerdings ein kurzfristiges Verkaufssignal und würde auf Abgaben bis 37.073 Punkte bis 36.952 Punkte oder sogar 36.715 Punkte hindeuten.

**Intraday Widerstände:** 37.790 + 37.825 + 38.433

**Intraday Unterstützungen:** 37.428 + 37.249 + 37.073 + 36.952



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Der Nasdaq 100 scheiterte am Freitag in den ersten Minuten am Widerstand bei 16.897 Punkten. Nach einem kurzen Rücksetzer lief der Index den restlichen Tag über seitwärts. Trotz dieses Scheiterns ist die kurzfristige Rally seit dem Tief bei 16.249 Punkten vom 05. Januar 2024 intakt.

**Charttechnischer Ausblick:**

Der Nasdaq 100 könnte in den nächsten Tagen zunächst noch etwas seitwärts laufen. Anschließend ist ein Ausbruch über 16.897 Punkte und sogar über das Allzeithoch bei 16.969 Punkten möglich. Gelingt dieser, wäre Platz für eine Rally in Richtung 17.394 Punkte.

**Intraday Widerstände:** 16.860 + 16.897 + 16.969 + 17.394

**Intraday Unterstützungen:** 16.764 + 16.690 + 16.647 + 16.618



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Der S&P 500 eröffnete am Freitag mit leichten Gewinnen und kletterte sogar auf ein neues Hoch in der Rally seit Ende Oktober bei 4.802 Punkten. Allerdings etablierte sich der Index nicht über dem alten Hoch bei 4.793 Punkten. Er fiel schnell unter dieses Hoch zurück. Anschließend lief er mehrere Stunden seitwärts.

**Charttechnischer Ausblick:**

Gelingt dem S&P 500 ein Ausbruch über 4.793 Punkte, dann ergäbe sich kurzfristig Potenzial bis an das Allzeithoch bei 4.818 Punkten. Sollte der Index allerdings unter 4.739 Punkte abfallen, müsste mit Abgaben in Richtung 4.721 und 4.682 Punkte gerechnet werden.

**Intraday Widerstände:** 4.793 + 4.818

**Intraday Unterstützungen:** 4.739 + 4.721 + 4.697 + 4.682



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen.** Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweiligen Basisprospekte unter [www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte](http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte) abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von [derivate@bnpparibas.com](mailto:derivate@bnpparibas.com) bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

**Basisinformationsblatt:** Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

**Warnhinweis:** Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

**Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:** Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

**Wichtige Information für US-Personen:** Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

**Emittentenrisiko:** Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

**Marken:** S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. [www.bnpparibas.com](http://www.bnpparibas.com).

© 2024 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 71 93 34 99

[derivate@bnpparibas.com](mailto:derivate@bnpparibas.com)

BNP Paribas S.A.

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

[www.bnpparibas.com](http://www.bnpparibas.com)



**BNP PARIBAS**